

01.07.2026

Fragenkatalog digitale Baufahrplananordnung (BauFplo)

Stand 01.07.2026

Version 6.0

DB InfraGO AG

Ersteller: V.IWF 41

Datum der Veröffentlichung	Fragen	Ab Seite
01.07.2025	1.1 – 1.18	3
01.08.2025	2.1 – 2.72	9
23.01.2026	3.1 – 3.10	28
10.03.2026	4.1 – 4.12	32
10.03.2026	Vereinheitlichung der Formatvorlage	
01.07.2026	Alle Fragen zum Thema Annex VII finden Sie hier: https://www.dbinfrago.com/web/schienenennetz/fahren_und_bauen/annex-vii-richtlinie-2012-34-eu-11857512	
01.07.2026	5.1 – 5.6	36

Digitale Baufahrplananordnung (BauFplo)

Stand 01.07.2025

1

1.1 Wenn TAF/TAP-TSI (TTT) und Annex VII eingeführt sind, wird es dann noch Fplo'n im neuen Format geben?

Auch nach Einführung TAF/TAP-TSI und Annex VII wird es weiterhin eine BauFplo geben. Im Zielzustand im Fahrplanjahr 2027 dann auch nur noch im neuen Format, als Zugsicht. Im Migrationszeitraum im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen- oder als Zugsicht.

1.2 Mit Blick auf den neuen uJ Bau Prozess (2027) haben wir bereits alle Änderungen durch FPE und zugehörige Netzausgelöste Änderung (NAÄ) erhalten. Das nächste Update würden wir dann in Form einer PDM und zugehöriger EBUa Nachricht 3 Tage vor Zugfahrt erwarten. Platz für Fplo ist da eigentlich nicht mehr vorgesehen. Benötigen wir zukünftig keine Fplo mehr? In welchem Format kommen diese dann zukünftig? Nur noch im neuen -zugzentrierten/trassenbezogenen- Format? In einem Baustellenzentrierten Format (so wie heute) - Mischform oder ganz was anderes?

Nach Versand der NAÄ wird es zu z-3 eine gültige BauFplo in pdf-Format geben, da diese betrieblich relevante Regelungen enthält. Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im neuen Format, als Zugsicht. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json- Format zur Verfügung gestellt.

1.3 Müssen wir uns auf das evtl. parallele Einlesen der verschiedenen Formate in unseren internen Systemen, die Fahrpläne, Laufpläne, Trassen etc. im Fahrplanjahr vorbereiten, einstellen?

Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen- oder als Zugsicht und immer als eine pdf-Version. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json- Format zur Verfügung gestellt. Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung.

1.4 Im Zusammenhang mit TAP-TSI gab es wiederholt folgende Information: Zukünftig (TAP-TSI) wird jede Veränderung an einer Trasse über eine NAÄ als PDM von InfraGO an das EVU übertragen. Das heißt, wir würden die Inhalte der Fplo auch parallel in einer TAP-TSI Welt bekommen und können sie so bei uns im Fahrplan verarbeiten, ohne dass wir noch zusätzlich ein neues Fplo-Format erschließen müssen?

Nach Versand der NAÄ wird es zu z-3 eine gültige BauFplo in pdf-Format geben, da diese betrieblich relevante Regelungen enthält. Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen- oder als Zugsicht und immer als eine pdf-Version. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json-Format zur Verfügung gestellt. Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung.

1.5 Was ist mit der Rückfallebene für den Tf (Triebfahrzeugführer), wird das neue Fplo-Format als pdf (weil Menschenlesbar) zur Verfügung stehen?

Die BauFplo im neuen Format als Zugsicht, wird es weiterhin als pdf-Version geben. Diese wird zusätzlich auch als eine digitale Version im xml- und json-Format über unsere IT-Schnittstelle veröffentlicht.

1.6 Auf dem Fahrzeug selbst verwenden wir EBUa, das inhaltlich ebenfalls vollständig ist.

Ja, wir stellen überall dort wo es möglich ist EBUa-Daten zur Verfügung.

1.7 Was passiert nach vollständiger Einführung im Zielprozess, wenn ein Zug über keine Baustelle fährt (keine Baubetroffenheit), erhält dieser dann dennoch Dokumente aus BSV oder nur für die Baubetroffene Züge?

Die digitale BauFplo aus BSV-System (BaufahrplanServiceVeröffentlichung) wird aktuell nur für baubetroffene Züge aus dem Baufahrplan zur Verfügung gestellt.

1.8 Wie spielen klassische FPLO und Digitale FPLO zeitlich und prozessual zusammen?

Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen oder als Zugsicht und immer als eine pdf-Version. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json- Format zur Verfügung gestellt. Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung.

1.9 Wie ist sichergestellt, dass für einen Zug immer die klassische oder immer die Digitale FPLO gilt?

Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 ist es sichergestellt, dass eine BauFplo entweder als Baustellen- oder als Zugsicht veröffentlicht wird.

1.10 Heute sind FPLOen Teil des unterjährigen Bau-Prozesses. Wie ist das für die Digitale FPLO angedacht?

Die BauFplo ist die Baufahrplananordnung, jedoch keine Vertragsänderung. Sie ist sicherheitsrelevant für den Betrieb.

1.11 Wird für alle anderen Geschäftsvorfälle wie z.B. Havarien immer eine NAÄ und eine identische FPLO versandt?

Mit dem neuen IT-System BSV (BaufahrplanServiceVeröffentlichung) bearbeiten wir aktuell nur Baufahrplananordnungen.

1.12 Wird in der neuen Zugansicht ersichtlich sein, an welcher Betriebsstelle der Wechsel zurück auf den Regelweg erfolgt? Zudem interessiert mich, ob auch ein Hinweis auf die baubedingten Verspätungsminuten vorhanden sein wird.

Auf der neuen BauFplo wird es keinen Wechsel zurück auf den Regelweg geben, es wird eine vollständige Bautrasse konstruiert, von Start bis Ziel.

Bei dem Anwendungsfall Umleitungen wird angegeben, an welcher Stelle der Umleitungsweg beginnt und an welcher Stelle der Umleitungsweg endet. Bei Abweichungen zur Fahrzeit wird diese Abweichung positiv oder negativ auf der BauFplo ausgegeben.

1.13 Wir gehen davon aus, dass in Fällen, in denen keine Schnittstelle vorhanden ist, die Baufahrplananordnungen weiterhin per E-Mail mit den entsprechenden PDFs versendet werden und sich für uns somit lediglich die Darstellung der pdf ändern wird.

Die digitale BauFplo wird weiterhin als pdf-Dokument versendet. Die Darstellung der neuen BauFplo ändert sich von Baustellensicht auf Zugsicht und enthält den gesamten Laufweg eines Zuges, von Start bis zum Ziel.

Wir empfehlen eine Anbindung an die IT-Schnittstelle aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, xml und json zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug.

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung.

1.14 Werden die BauFplo im Format pdf weiterhin per E-Mail verteilt oder erfolgt das auf einem anderen Weg? Wem ist die von uns gewünschte E-Mail-Adresse dann zu melden?

Die BauFplo wird weiterhin als pdf-Dokument über den gewohnten Weg versendet. Es ist nicht notwendig die eMail-Adresse an eine andere Stelle zu melden.

1.15 Welche Dateibezeichnung erhalten die pdf? Ist aus der Bezeichnung zweifelsfrei die Zugnummer und der Verkehrstag zu entnehmen?

Die Dateibezeichnung der pdf-Version der BauFplo enthält die Zugnummer und den Verkehrstag.

1.16 Ist die Verwendung der digitalen Schnittstelle zwingend erforderlich?

Die Verwendung der IT-Schnittstelle ist nicht zwingend erforderlich, wir empfehlen die Anbindung aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, xml und json zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug.

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung.

1.17 Unter welchen Konditionen kann die Option gewählt werden. Unter welchen Konditionen kann die Option nicht gewählt werden

Die neue BauFplo wird weiterhin als pdf-Dokument versendet. Bitte beachten Sie, dass sich die Darstellung der neuen BauFplo von Baustellensicht auf Zugsicht ändert, sie enthält den gesamten Laufweg eines Zuges, von Start bis zum Ziel.

Wir empfehlen eine Anbindung an die IT-Schnittstelle aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, xml und json zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug.

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung.

1.18 Wie sieht der Workflow mit Fplo-E in dem Fall einer Nutzung aus

Sofern mit der Fplo-E, der Fplo-Entwurf gemeint ist, dann handelt es sich dabei um ein regions-spezifisches Dokument, das nicht nach Prozess und den Richtlinien vorgeschrieben ist. Sollte ihr "zuständiger" Konstrukteur*in dennoch Ihnen einen Entwurf zusenden wollen, um diesen explizit vor Versand besprechen zu wollen, steht es ihm/ihr frei, vor offiziellem Versand, einen Entwurf mit Ihnen zu teilen.

Digitale Baufahrplananordnung (BauFplo)

Stand 01.08.2025

2.1 In der BauFplo werden derzeit auch Teilausfälle / Ausfälle dargestellt (auch wenn der Fahrplan auf dem verbleibenden Abschnitt unverändert ist). Wie erfolgt diese Darstellung zukünftig?

Teilausfälle oder Ausfälle werden in der digitalen BauFplo dargestellt.

2.2 Aus unserer Erfahrung gibt es in sehr vielen Bau-Fplo'n (Entwurf oder gleich Endstück) Fehler, die man beim Querlesen des pdf-Dokuments findet. Dies wird dann im Endstück oder in Nachträgen geheilt. Wie wird das zukünftig möglich sein oder schlagen die Fehler dann in den Live-Betrieb durch?

Es kann leider zu nachträglichen Änderungen an der BauFplo kommen (bspw. durch ad hoc Maßnahmen). Somit werden wir auch in Zukunft Nachträge zu einer BauFplo veröffentlichen können müssen. Manuellen Fehlern bei der BauFplo-Erstellung wirken wir entgegen, da das Dokument automatisiert erstellt wird. Die Qualitätssicherung erfolgt durch die Konstrukteur:innen.

2.3 Wie sind Ausfälle bzw. Teilausfälle ersichtlich?

Teilausfälle oder Ausfälle werden in der digitalen BauFplo dargestellt.

2.4 Wie werden Änderungen der Zug Charakteristik dargestellt? Also Max. Zuglänge, Gewicht?

Sicherheitsrelevante Attribute, die bspw. Zugcharakteristiken beschreiben, werden auf der digitalen BauFplo ausgewiesen. Sie werden in den Kopfdaten, bzw. der Zugcharakteristik dargestellt - ähnlich wie heute.

2.5 Wo / wie erfolgt die Zuordnung einer Bau-Zugnummer zur Regelzugnummer? z.B. fällt ein Regelzug (z.B. 18412 auf einem Teilabschnitt aus und erhält für den 'hinteren' Teil eine Bau-Zugnummer (z.B. 93).**

Auf der digitalen BauFplo wird die Nummer der BauFplo und die Zugnummer zu finden sein. Auch wenn Halte auf dem Laufweg des Zuges entfallen, wird der Zug auf der BauFplo weiterhin mit seiner Zugnummer ausgewiesen.

2.6 Wenn eine Zugtrasse von mehreren Baumaßnahmen betroffen ist, haben wir festgestellt, dass die Sachbearbeiter unabhängig voneinander arbeiten und die Verspätung durch die FPLO im ersten Teil des Zuglaufes nicht berücksichtigt wird. Wird das beim Zusammenfassen der beiden FPLO in Zukunft behoben?

Die digitale BauFplo wird das alte Format der Fplo ablösen. Die überregionale Abstimmung wird wichtiger, da Züge nicht mehr „an der Regionengrenze abgeschnitten“ werden.

2.7 Wird Name des Bearbeiters oder mehrerer Bearbeiter ersichtlich?

Die zuständigen Konstrukteur:innen aus allen betroffenen Regionen sind als Ansprechpersonen auf der digitalen BauFplo sichtbar.

2.8 Aber die Fplo ist die Finale Kommunikation, diese sollte dich komplett sein und es sollte nichts fehlen.

Die digitale BauFplo wird erst versandt, wenn der Laufweg von allen beteiligten Regionen geprüft ist.

2.9 Wird es weiterhin die Möglichkeit von Freitexten in den FPLOen geben?

Wir haben weiterhin die Möglichkeit dem Triebfahrzeugführenden Ergänzungen und Hinweise mitzuteilen.

2.10 Können Sie einen Vordruck für eine Regelung über mehrere Regionalbereiche sowie mit mehreren Baumaßnahmen aufzeigen und erläutern?

Im Downloadbereich auf unserer Internetseite befinden sich Beispiele einer BauFplo, sowie zugehörige json- und xml- Formate.

2.11 Containermaßnahmen (nur mit Verspätungen) werden weiterhin nicht mit einer FPLO geregelt bzw. die Erstellung wird weiterhin abgelehnt?

Auch Containermaßnahmen als Baubetroffenheiten bekommen eine digitale BauFplo.

2.12 Verläuft der per BauFplo ausgeregelte Zug über mehrere Regionalbereiche, stehen gemäß ihrer Aussage die Kontaktdaten der einzelnen Bearbeiter aus den einzelnen Regionalbereichen in dieser Bau-Fplo. An wen muss man sich bei Anpassungs-wünschen/ -bedarf dann wenden?

Das kommt auf den Teil der Ausregelung (und somit die Region) an, auf den sich der Änderungswunsch bezieht. Die beteiligten Konstrukteur:innen werden mit Namen, Telefonnummer und Region auf dem Dokument dargestellt.

2.13 Sollte man einen Fehler in der FPLO entdecken, gibt es trotzdem noch die Möglichkeit einen Sachbearbeiter zu sprechen bzw. zu kontaktieren?

Die zuständigen Konstrukteur:innen aus allen betroffenen Regionen sind als Ansprechpersonen auf der digitalen BauFplo sichtbar.

2.14 Wer ist Ansprechpartner bei Unstimmigkeiten, Fehlern in den BauFplo, fehlenden Zügen etc? Gibt es wie heute einen verantwortlichen Mitarbeiter dafür?

Die zuständigen Konstrukteur:innen aus allen betroffenen Regionen sind als Ansprechpersonen auf der digitalen BauFplo sichtbar.

2.15 Wie zuverlässig ist die digitale Fplo beim Tageswechsel oder bei der Zeitumstellung?

Den Tagewechsel können wir zuverlässig darstellen. Bei der Zeitumstellung (2x pro Jahr) sind wir weiterhin von anderen Systemen abhängig und arbeiten an möglichen Lösungen.

2.16 Wie werden die Dateien der einzelnen Fplo 'en benannt? Soll meinen: kann ich anhand des Dateinamens erkennen, für welchen Zug und welchen Verkehrstag die Datei bestimmt ist. Beispiel: "Fplo_4711_02.07.2025"

Ja, der Dateiname der BauFplo enthält die Zugnummer und den Verkehrstag des betroffenen Zuges.

2.17 Wird die Zugnummer im Dateinamen enthalten sein, um eine Filterung über eine Suchfunktion zu ermöglichen? Für Tf ist es nicht leistbar hunderte Dokumente vor einer Zugfahrt zu sichten, um die passende Fplo zu finden.

Ja, der Dateiname der BauFplo enthält die Zugnummer und den Verkehrstag des betroffenen Zuges.

2.18 Wird die einzelne Fplo PDF in Zukunft mit Zugnummer dann benannt oder wird es weiterhin mit einer ZvF Nummer benannt?

Der Dateiname der BauFplo enthält die Zugnummer und den Verkehrstag des betroffenen Zuges. Da die ZvF anhand der Baumaßnahmen deklariert ist und in einer Zugsicht beliebig viele Baumaßnahmen durchfahren werden können, würde der Dateiname aufgrund der Länge nicht mehr verarbeitbar und übersichtlich sein.

2.19 Wie wird bei der BauFplo sichergestellt das ein betroffener Zug an der Regionalbereichsgrenze zb. RB Mitt RB Nord auf seinem kompletten Laufweg neu gerechnet wird. Aktuell ist es so das in der Fplo eine Ankunftszeit steht mit dem Hinweis weiter plus x im eigenen Fahrplan.

Im Rahmen unserer internen Prozesse ermöglichen wir eine überregionale Trassenkonstruktion.

2.20 Erlaubt die Digitale BauFplo (wie bisher) auch zeitliche oder räumliche Inkonsistenzen zwischen den Regionalbereichen?

Die Qualität des Dokuments wird auf Grund der automatisierten Erstellung erhöht. Mit der Einführung von TAF/TAP-TSI und Annex VII wird es im FPE keine räumlichen Inkonsistenzen mehr geben und somit würden sie auch nicht in der BauFplo sichtbar sein. Zeitliche Inkonsistenzen können wir aktuell leider nicht ausschließen. An dieser Thematik arbeiten wir weiterhin.

2.21 Wenn sich durch unterschiedliche Trassenbearbeiter:innen Inkonsistenzen ergeben, werden diese Inkonsistenzen auch in die digitale FPLO übertragen?

Die Qualität des Dokuments wird auf Grund der automatisierten Erstellung erhöht. Mit der Einführung von TAF/TAP-TSI und Annex VII wird es im FPE keine räumlichen Inkonsistenzen mehr geben und somit würden sie auch nicht in der BauFplo sichtbar sein. Zeitliche Inkonsistenzen können wir aktuell leider nicht ausschließen. An dieser Thematik arbeiten wir weiterhin.

2.22 Wird es dann wirklich keine Teilausregelungen mehr geben?

In der digitalen BauFplo wird es keine Kommunikation von Teilbereichen geben. Es wird immer der gesamte Zuglauf von Start bis Ziel dargestellt. Die Ausregelung erfolgt weiter in den einzelnen Regionalbereichen.

2.23 Für die Planung wäre ein nicht-zugbezogenes Format weiterhin sehr hilfreich, um sich einen Gesamtüberblick der Änderungen auf einer Linie zu verschaffen, ohne dutzende Fplo'en durchgehen zu müssen. Wird es ein entsprechendes Format geben?

Das zugbezogene Format bietet den Vorteil, dass der komplette Laufweg eines Zuges ausregelt ist und diese Ausregelung auf einem Dokument zu sehen ist. Es kommt nicht mehr zu einem "Abschneiden an der Regionengrenze". Das hat vor allem für den Triebfahrzeugführenden enorme Vorteile und verringert auch manuelle Aufwände im Betrieb. Eine zusätzliche maßnahmenbezogene Sicht ist nicht geplant. Über die Schnittstelle abgerufene Daten können für interne Prozesse weiterverwendet werden.

2.24 Sie haben eben erwähnt, dass es bei der Verfügbarkeit der FPLO in EBULA deutlich verbessert wird. Ist es irgendwo vorab erkennbar, ob ein Fahrplan im EBULA ist, oder auch nicht?

Die konstruierten Daten werden anschließend über die Veröffentlichungssysteme zur Verfügung gestellt. Auf der BauFplo (siehe Bsp. im Dowloadbereich) ist erkennbar, ob der Zug gemäß EBuLa oder Buchfahrplan fahren kann.

2.25 Durch die tageweise Aussendung der BauFplo: kann es dadurch sein, dass z. B. bei einer mehrwöchigen Baumaßnahme für einen Zug jeden Tag eine andere Fahrzeit ausgegeben wird?

Bei der Zugsicht-BauFplo wird jede Trasse gesondert konstruiert, wodurch es zu Abweichungen in den Fahrtzeiten kommen kann. Dadurch wird allerdings der Fahrplan individueller auf die Gegebenheiten angepasst.

2.26 Wie wird sichergestellt, dass die Züge nicht durch konventionelle FPLOen und BauFplo geregelt werden?

Wir stellen sicher, dass für einen Zug immer nur eine BauFplo erstellt wird.

2.27 In der Fläche (Fplobearbeiter*innen) ist das Thema der BauFplo noch nicht bekannt (unsere Erfahrung). Wie wird innerhalb den Baufahrplans die Umstellung erfolgen?

Bei der DB InfraGO stellen wir sicher (bspw. durch Schulungen, aber auch durch die Betriebserprobung), dass unsere Mitarbeitenden mit den neuen Tools umgehen können.

2.28 Erfolgen Nachträge ebenfalls für den kompletten Laufweg oder sind diese weiterhin nur für den jeweiligen Regionalbereich?

Nachträge zu einer digitalen BauFplo beziehen sich auf die gesamte BauFplo. Das heißt, bei einem Nachtrag, wird eine komplett neue BauFplo für den gesamten Laufweg versendet.

2.29 Werden ggf. zu fahrende Mehrkilometer ausgewiesen?

Mehrkilometer werden nicht auf der BauFplo ausgewiesen, die Zeiten inkl. Mehrungen schon.

2.30 Welcher Regionalbereich ist federführend der entsprechenden BauFplo (Startbahnhof, Zielbahnhof?)

Die Konstruktion der Trasse wird weiterhin in den einzelnen Regionen durchgeführt. Die digitale BauFplo wird auf dem Konstruktionsergebnis automatisch erstellt.

2.31 Sie haben von einer automatisierten Trassierung in der zukünftige BauFplo gesprochen. Wird dies trotzdem vor dem Versand von einem Mitarbeiter auf Plausibilität und Fehler überprüft?

Wir nutzen das konstruierte Ergebnis für eine automatische BauFplo-Erstellung und wirken damit gegen manuelle Fehler. Eine Qualitätssicherung erfolgt durch die Konstrukteur:innen.

2.32 Auf Züge in Bau-Fplo'n hat man aktuell keinen geeigneten Zugriff über TPN (Auslegungen, Änderungen, etc.). Wird sich daran zukünftig was ändern?

Ein fertig konstruierter Zug, der auf einer BauFplo veröffentlicht wird, kann weiter über TPN nicht geändert werden.

2.33 Ist sichergestellt, dass Züge, die an bestimmten Tagen Regelungen erhalten an weiteren Tragen keine Betroffenheit haben?

Es wird für jeden Tag, an dem ein Zug Baumaßnahmen durchquert, für diesen Zug eine BauFplo versendet.

2.34 Werden die Tagesscharfen Trassen auch über die NSS-Schnittstelle versendet?

Die digitale BauFplo wird von unseren Systemen direkt an NSS geleitet. Hier kann die digitale BauFplo seitens des Betriebs abgerufen werden.

2.35 Inwiefern sind die Nachbarinfrastrukturen aufgegleist und sind sie in die Testphase eingebunden?

Die digitale BauFplo ist das Ergebnis der konstruierten Daten. Dabei werden alle zur Verfügung stehenden Daten genutzt. Wir sind gerne während der Betriebserprobung zu einer Zusammenarbeit mit Nachbarinfrastrukturunternehmen bereit.

2.36 Wird gewährleistet, dass Zeitfristen der Bekanntgabe für alle Züge, an einem jeweiligen betroffenen Verkehrstage sichergestellt sind?

Es gelten die im Prozess definierten Fristen.

2.37 Wie ist erkennbar, dass alle den Zuglauf betreffenden Baumaßnahmen in der BauFplo berücksichtigt sind? Bzw. dass es sich um die "finale" Version handelt?

Die digitale BauFplo wird erst versandt, wenn der Laufweg von allen beteiligten Regionen geprüft ist. Die finale Version ist der letztgültige Nachtrag ähnlich wie im aktuellen Prozess.

2.38 Wie wird die Kommunikation an ausländische EVU sichergestellt? sind auch fremdsprachige Fplo'en möglich?

Es sind aktuell keine fremdsprachigen BauFplo vorgesehen. Ist ein EVU im Verteiler bereits gelistet, wird diesem auch die digitale BauFplo zur Verfügung gestellt.

2.39 Heute kennen wir lediglich eine einmalige Lieferung von Fahrplaninformationen aus baubedingten FPLOs via NSS, während spätere Fahrplananpassungen welche uns ebenfalls über die NSS erreichen diese FPLOs nicht enthalten. Wird diese für uns mit hohem manuellem Aufwand verbundene Vorgehensweise weiterhin angewendet?

Ziel ist es, mit der digitalen BauFplo manuelle Aufwände zu verringern. Es kann allerdings weiterhin Nachträge zu einer bestehenden BauFplo geben. Es wird dann eine neue Version (z.B. Version 2) einer BauFplo verschickt. Dieser Datensatz wird automatisch auch an der NSS zur Verfügung gestellt sein.

2.40 Gibt es auch die Möglichkeit die digitalen Dateien (Xml, json) via E-Mail zu empfangen (wie auch jetzt), oder geht das nur über die Schnittstelle?

Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen- oder als Zugsicht. Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im neuen Format, als Zugsicht.

Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich zu einer pdf-Version als eine digitale Version im xml- und json- Format über die IT-Schnittstelle abrufbar sein.

Wir empfehlen eine Anbindung an die IT-Schnittstelle aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, XML und JSON zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug.

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung. Bei Fragen können Sie uns über bsv@deutschebahn.com kontaktieren.

2.41 Zu der Frage wie wir aktiv zu den Fplo informiert werden. Wir können nicht minütlich und stündlich in die Schnittstelle springen und prüfen, ob die Fplo erstellt wurde oder nicht. Deswegen die Frage, ob und wie wir informiert werden, wenn die BauFplo erstellt ist?

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batch-job automatisch gezogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.42 Gibt es auch die Möglichkeit die digitalen Dateien (Xml, json) via E-Mail zu empfangen (wie auch jetzt), oder geht das nur über die Schnittstelle?

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batch-job automatisch gezogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.43 Die technischen Daten der Schnittstelle beinhalten auch die Baumaßnahmen, von denen der Zug betroffen ist? Also kann man dann für eine Baumaßnahme die betroffenen Züge filtern?

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batch-job automatisch ge-zogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.44 Sieht man in der Schnittstelle, wenn eine neue Fplo eingestellt wurde? Also wie erfahre ich von einer neu eingestellten Fplo? Es ist nicht möglich, permanent alles neu abzugleichen.

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg, per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batchjob automatisch gezogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Eine kleine Auswahl an Vorfiltern ist implementiert. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.45 Wird es auch möglich sein, Fplo für die Kombination aus Betriebstag und Kundennummer via Schnittstelle abzufragen?

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg, per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batchjob automatisch gezogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Eine kleine Auswahl an Vorfiltern ist implementiert. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.46 Erfolgt eine Mittelung bei neuen Baumaßnahmen auch per e-Mail? Wenn eine neue Maßnahme in das Tool reingestellt wird. Sonst muss das Tool ja mehrfach am Tag kontrolliert werden.

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg, per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batchjob automatisch gezogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Eine kleine Auswahl an Vorfiltern ist implementiert. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.47 Welche Abfragefrequenz der API ist denn gewünscht? Das steht nicht in der Schnittstellenbeschreibung.

Die BauFplo PDF wird über den gewohnten Weg, per Leporello / Mail als PDF zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batchjob automatisch gezogen und bspw. nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Eine kleine Auswahl an Vorfiltern ist implementiert. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

2.48 Handelt es sich bei der Digitalen Baufahrplananordnung um eine Ein-Richtungs-Kommunikation DB InfraGO->EVU oder gibt es im Prozess auch eine Rückantwort vom EVU? Wird für jede Maßnahme bzw. jeden Zug nur eine Dig. Baufahrplananordnung ans EVU versendet oder sind mehrere (aufeinander aufbauende) Versionen vorgesehen?

Es handelt sich bei der Schnittstelle um eine reine Bereitstellung der Daten am Endpunkt. Eine Rückantwort vom EVU ist nicht vorgesehen. Für eine Konsultation im Bauprozess gibt es vorgelegte Prozesse.

Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im neuen Format, als Zugsicht. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json-Format zur Verfügung gestellt.

Wir empfehlen eine Anbindung an die IT-Schnittstelle aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, XML und JSON zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug.

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung. Bei Fragen können Sie uns über bsv@deutschebahn.com kontaktieren.

2.49 Wenn ein Zug über 2 Wochen gleich geregelt ist (bspw. Tsp.), gibt es dann für jeden Verkehrstag eine neue BauFplo?

Pro Zug wird es pro Verkehrstag eine BauFplo über den gesamten Laufweg geben.

Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im neuen Format, als Zugsicht. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json-Format zur Verfügung gestellt.

Wir empfehlen eine Anbindung an die IT-Schnittstelle aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, xml und json zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung. Bei Fragen können Sie uns über bsv@deutschebahn.com kontaktieren.

2.50 Ich bearbeite gerade ein ÜB mit über 400 Auswirkungen. Bekomme ich dann 400 Fplo'n?

Wenn 400 Auswirkungen - 400 betroffene Züge bedeutet, dann wird es 400 BauFplon geben.

Wir empfehlen eine Anbindung an die IT-Schnittstelle aus folgenden Gründen:

- Höhere Anzahl an pdf-Dokumenten verursacht höheren manuellen Aufwand: eine BauFplo pro Zug und Verkehrstag
- Die digitale Verarbeitung der Daten reduziert manuelle Prozesse in der Verarbeitung
- Deckungsgleiche Informationen der BauFplo, sowohl in der pdf- wie auch in der digitalen Version
- Für eine höhere Flexibilität in der Verarbeitung werden die Daten der BauFplo in zwei Formaten, xml und json zur Verfügung gestellt. Ein Datensatz entspricht einem Zug.

Die Beschreibung der IT-Schnittstelle und entsprechende Beispieldokumente stehen Ihnen auf unserer Internetseite im Download-Bereich zur Verfügung. Bei Fragen können Sie uns über bsv@deutschebahn.com kontaktieren.

2.51 Werden die heutigen Systeme auch in Zukunft die BauFplo-Fahrplaninformationen liefern, bspw. BZD?

Wir werden das Konstruktionsergebnis aus dem Baufahrplan automatisiert an Veröffentlichungs- und abnehmende Systeme weitergeben. So werden bspw. auch die Systeme des Betriebs mit Daten versorgt.

2.52 Werden Ersatzzüge innerhalb der BSV des Regelzuges angegeben oder wie wird generell mit Zusatzfahrten umgegangen?

Sofern es sich bei den Ersatzzügen um eine baubedingte Neuleistung handelt, bekommt diese auch eine digitale BauFplo.

2.53 Eine Zugnummer darf es nur einmal am Tag geben. Sprich bei einen Sperrabschnitt auf Strecke muss ein Teil der Strecke mit Ersatzzugnummer gefahren werden. Werden die Ersatzzugnummer aus dem System generiert? Oder muss diese weiterhin manuell eingetragen werden?

Ersatznummern müssen weiterhin manuell beantragt werden.

2.54 Mit wem wir die Migration zwischen EVU und DB InfraGO abgestimmt? Wer sind die Ansprechpartner?

Fragen, welche die Betriebserprobung oder Migration betreffen, können gerne an bsv@deutschebahn.com gerichtet werden.

2.55 Bekommen wir die neue FPLO entweder als PDF oder über die Schnittstelle oder ist beides möglich?

Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen- oder als Zugsicht und immer als eine pdf-Version. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json- Format zur Verfügung gestellt.

Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im neuen Format, als Zugsicht. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json-Format zur Verfügung gestellt.

2.56 Wie können wir aktiv über die Baumaßnahmen und die erstellten Fplo informiert werden?

Die Kommunikation über Baumaßnahmen im Allgemeinen erfolgt nicht über die BauFplo, sondern eher über die KomBau. Im Migrationszeitraum, im Jahr 2026 wird es die BauFplo in beiden Formaten geben, entweder als Baustellen- oder als Zugsicht und immer als eine pdf-Version. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json- Format zur Verfügung gestellt. Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im

neuen Format, als Zugsicht. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json-Format zur Verfügung gestellt.

2.57 Wie erkenne ich in der neuen Fplo auf welchem Abschnitt ein Zug umgeleitet ist und wo der Regelweg endet/beginnt? Wie wird das gekennzeichnet?

Ja, auf der BauFplo wird zu erkennen sein, wo die Ausregelung beginnt und endet und wo dementsprechend der Regellaufweg beginnt und endet.

2.58 Wie bekommt man in der Zwischenphase die ganzen MFB in den Griff? Heute gibt es z.B. im Westen keine Fplo mehr, die nicht mit irgendeinen Container kollidiert, der mal vor einen halben Jahr ausgestellt wurde. Wie kann ich da Verkehre rausziehen, die man verproben will?

Für die Betriebserprobung im Fplj 2026 können sie sich an uns (unter bsv@deutschebahn.com) wenden. Wir werden mit Ihnen gemeinsam in einem Termin schauen, welche Züge sich für eine Verprobung eignen würden.

2.59 Wird es gewährleistet, dass Züge keine widersprechenden Fplo'en bekommen?

Wir stellen sicher, dass für einen Zug immer nur eine BauFplo erstellt wird.

2.60 Ist es richtig, dass ich zwischen BauFplo oder herkömmlicher Fplo wählen muss und nicht beide Dokumente bekommen kann?

Richtig, denn die BauFplo ist ein kritisches Fahrplandokument. Ein Zug darf nur in einer BauFplo ausgeregelt werden und somit auch nur in einem Format versendet werden.

2.61 Ab wann ist der Roll-Out auf alle Regionalbereiche für eine überregionale Nutzung möglich?

Ab dem Fahrplanjahr 2027 soll es nur noch digitale BauFplos geben. Den Rollout werden wir sukzessive vornehmen und Gebiete weiter ausweiten.

2.62 Wie erfolgt die Auswahl der Trassen zur Erprobung (dauerhaft je Trasse oder temporär für einen Zeitraum? Heute weiß ich noch nicht, ob z.B. ein Zuglauf in zwei oder drei Monaten Vorplanfahrten, Umleitungen oder Ausfälle enthalten wird.

Die Auswahl der Trassen für die Betriebserprobung erfolgt gemeinschaftlich zwischen ZB, der Region und in Absprache mit dem Projekt digitale BauFplo, für einen begrenzten Zeitraum und einen aktuellen, baubetroffenen Zug.

2.63 Die Umstellung auf eine zugscharfe Darstellung erfolgt also vorerst nur wenn man als EVU der Testphase beitrifft? Ansonsten bleibt es bei der BM-scharfen Darstellung?

Ja, bis Fplj 2027 ist eine Umstellung freiwillig. Ab Fahrplanjahr 2027 ist BauFplo nach wie vor vorgesehen, dann nur noch im neuen Format, als Zugsicht. Die BauFplo im neuen Format wird zusätzlich als eine digitale Version im xml- und json-Format zur Verfügung gestellt.

2.64 Uns liegen bereits baumaßnahmen-scharfe Fplos vor. Wie soll sich dies mit der Testphase kombinierbar sein, die dann ja zugscharf ist?

Im Rahmen der Betriebserprobung wählen wir gemeinsam mit dem entsprechenden EVU einen geeigneten Zug aus. Für diesen Zug wird es dann ausschließlich eine digitale BauFplo im zugbezogenen Format geben.

2.65 Ist sichergestellt, dass alle DBInfraGo Systeme welche Fahrplandaten verarbeiten auch wirklich zu jeder Zeit den gleichen Datenstand haben?

Wir nutzen das konstruierte Ergebnis für eine automatische BauFplo Erstellung. Manuelle Fehler bei der BauFplo Erstellung wirken wir damit entgegen. Die konstruierten Daten werden anschließend über die Veröffentlichungssysteme zur Verfügung gestellt.

2.66 Uns ist bewusst, dass die BauFplo mehr Informationen enthält als die für unsere Planung und Disposition wichtigen Angabe wie Gültigkeit, Zugparametern, Ortsfolge und die Fahrzeiten. Es ist für uns überaus wichtig, dass diese Angaben über alle Informationskanäle der DB InfraGo konsistent sind. Können Sie das mit der neuen BauFplo gewährleisten?

Wir nutzen das konstruierte Ergebnis für eine automatische BauFplo Erstellung. Manuelle Fehler bei der BauFplo Erstellung wirken wir damit entgegen. Die konstruierten Daten werden anschließend über die Veröffentlichungssysteme zur Verfügung gestellt.

2.67 Ist es geplant ist die BauFplo als integrierte Darstellung anzubieten also inklusive Buchfahrplan, sodass der Tf wirklich nur dieses Dokument anschauen muss und nicht noch den Buchfahrplan separat braucht?

Nein, das ist aktuell nicht geplant. Die entsprechenden Verweise auf den Buchfahrplan werden auf der BauFplo aufgedruckt sein.

2.68 Kann man auch Layout des neuen PDFs optimieren? Das Dokument sieht weiterhin aus wie von einer Schreibmaschine generiert, das ist nicht mehr zeitgemäß.

Eine Optimierung des Layouts des PDF-Dokuments ist nicht eingeplant, da diese per Fax als Rückfallebene möglich sein muss.

2.69 Wurde diese neue BauFplo schon im Betrieb mit den Fdl getestet?

Wir freuen uns sehr, dass wir bereits einige interessierte Regionen und EVU in die Betriebserprobung einbinden konnten. Es wurden bereits mehrere digitale BauFplo für verschiedene Züge versandt. Mit den Kolleg*innen aus dem Betrieb stehen wir in Kommunikation.

2.70 Welche Zuverlässigkeit/Verfügbarkeit der BauFplo API streben Sie an?

Ab Fplj 2027 streben wir eine hohe Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der Datenbereitstellung an.

2.71 Werden die Fristen zum Versand der Fplo zukünftig besser eingehalten?

Durch die automatisierte Erstellung den Einsatz von Schnittstellen, streben wir auch weiterhin einen fristgerechten Versand der BauFplo an.

2.72 Werden weiterhin Entwürfe kommuniziert?

Sofern mit Entwurf, der Fplo-Entwurf gemeint ist, dann handelt es sich dabei um ein regionsspezifisches Dokument, das nicht nach Prozess und den Richtlinien vorgeschrieben ist. Sollte ihr zuständiger Konstrukteur:in dennoch Ihnen einen Entwurf zusenden wollen, um diesen explizit vor Versand besprechen zu wollen, steht es ihm/ihr frei, vor offiziellem Versand, einen Entwurf mit Ihnen zu teilen.

Digitale Baufahrplananordnung (BauFplo)

Stand 23.01.2026

3.1 Wie werden technische Downtimes der Schnittstelle abgestimmt und wie sehen die Rückfallebenen für diese Zeit aus?

Sollten technische Downtimes der Schnittstelle vorkommen, werden wir dafür Sorge tragen diese so schnell wie möglich zu beheben.

3.2 Kann es passieren das es übergangsweise noch beide Systeme gibt grade am Fahrplanwechsel 2027 zu 2028?

Während der Migrationsphase bis Ende 2026 wird es noch beide Systeme (Alt: ISA und Neu: BSV) geben. Wir stellen sicher, dass keine Doppelveröffentlichung stattfindet. Ab Oktober 2026 werden nach Richtlinie 402.0305 (Umsetzung Annex VII Prozess) geregelte BauFplo nur noch aus dem neuen System (BSV) veröffentlicht.

3.3 Wird durch die Digitale Fplo die Bearbeitung der Baumaßnahme von der Fplo-Herausgabe getrennt?

Die Baumaßnahme wird durch die Konstruktion ausgeregelt. Ist dies erfolgt, kann die digitale BauFplo erzeugt werden.

3.4 Da perspektivisch an sich ja eine wochenweise Ausgabe erfolgen soll(te) und nach Aussage von Herrn Homfeldt im Termin bei gleicher Ausregelung ein gleicher Fahrplan

erstellt werden soll, wäre es dann nicht wenigstens wieder möglich, über einen Abgleich wenigstens eine max. wochenweise Zusammenfassung je Zugnummer zu generieren, also ähnlich wie heute die Zusammenfassung identischer Ausregelungen unter einer Ziffer?

Durch das Anordnen einer BauFplo nach den Kriterien Zugnummer, Verkehrstag und Version ist es nicht möglich, diverse Züge an unterschiedlichen Verkehrstagen in einem Dokument zusammenzufassen. Da sich die BauFplo hauptsächlich an die Triebfahrzeugführenden richtet, ist eine wochenweise Ausgabe nicht vorgesehen. Für eine wochenweise Planung können Sie das FPE nutzen.

3.5 Übermittlung der BauFplo: Wie werden die BauFplo den Kunden/EVU zugestellt? Per Email oder als Download auf einer Webseite? Wird es eine API geben, mit der ein durch uns entwickeltes Programm, die BauFplo-Dokumente direkt bei DB InfraGO abrufen kann?

Die BauFplo im pdf-Format wird über den gewohnten Weg, als Mail zur Verfügung gestellt. Ab dem Zeitpunkt des Eingangs der PDF stehen die Daten auch digital zur Verfügung. An der Schnittstelle können die Daten z.B. per Batchjob automatisch gezogen und beispielsweise nach individuellen Bedürfnissen in den eigenen Prozessen gefiltert werden. Eine kleine Auswahl an Vorfiltern ist bereits implementiert. Ein Abruf von digitalen Daten ist nur über die Schnittstelle möglich.

Beschreibung der API und eine Erklärung für den Zugang finden Sie auf unserer Internetseite:

https://www.dbinfrago.com/web/schienenennetz/fahren_und_bauen/BauFplo-13377708#

3.6 In welchem System wird die digitale BauFplo erstellt?

Die digitale BauFplo wird im System BSV (BaufahrplanServiceVeröffentlichung) erzeugt. Hier erfolgt die Aufbereitung der Daten aus den Quellsystemen.

3.7 Begrifflichkeit "Baufplo" statt "Fplo":

Fahrplanordnungen kann es nicht nur im Kontext „Bau“ geben; auch im Kontext „Gelegenheitsverkehr“ werden Fplo erstellt (richtig?) Warum wird in der Kommunikation nur die Beschreibung „digitale BauFplo“ verwendet? Werden Fplo nach diesem Standard nur für bauinduzierte Änderungen/Ergänzungen zum Netzfahrplan erstellt – ist das Auslöser jedoch ein anderer außer Bau, dann erfolgt die Kommunikation in einem anderem (welchem?) Format? Die Frage steht auch vor dem Hintergrund, dass der Bezug der „digitalen BauFplo“ wohl (nur) über die Anwendung „BSV BaufahrplanServiceVeröffentlichung“ möglich ist, und auch hier suggeriert der Name einen ausschließlichen Baubezug. Über welchen Weg könnten die EVU die „anderen“ „Nicht-Bau“-Fplo konsumieren (jeweils vor bzw. nach Einführung von TAF/TAP TSI im Fahrplan und Betrieb der DB InfraGO)?

Richtig ist, dass es Fahrplananordnungen auch außerhalb des Baukontexts gibt (z.B. Gelegenheitsverkehr). Langfristig ist vorgesehen, auch weitere Fplo-Typen über BSV bereitzustellen. Im Migrationszeitraum, bis Ende 2026 liegt der Schwerpunkt jedoch auf BauFplo, weshalb die Terminologie aktuell bestehen bleibt. Die BauFplo dient dabei als erster Schritt zur Standardisierung und Digitalisierung der Fahrplandokumente.

3.8 Können wir weiterhin über das EBuLa-Gerät digitale Bau Fplo's erhalten? Hier haben wir unterschiedliche Informationen von Seiten DB InfraGO erhalten.

Ja, das ist weiterhin möglich. Die Triebfahrzeugführenden bekommen die BauFplo über eine XML-Schnittstelle.

3.9 Zum Hinterlegen der Zugdaten in unseren IT-Systemen ist es sehr wichtig, dass bei den Umleitungen die VzG Streckennummer mit ausgegeben wird. Das ist in der bisherigen Fplo bzw. XML der Fplo nicht der Fall, was derzeit zu verschiedenen Problemen führt. Es ist für uns auch sehr wichtig, das befahrene Gleis zu erfahren, also ob der Zug im Gegengleis verkehrt und an welchem Bahnsteiggleis ein Fahrgasthalt erfolgt. Auch hier sind die Daten in der bisherigen Fplo nicht enthalten, wir bitten um die Aufnahme der Angaben im neuen Fplo-Format. Können Sie diese Angaben zukünftig in die Daten der Digitalen BauFplo mit hereinehmen und uns eine Rückmeldung geben, wo diese Daten in der Digitalen BauFplo zu sehen sein werden?

Die VzG-Streckenklasse werden wir künftig an der API ausgeben können. Auf dem PDF ist dies leider nicht möglich. Bezüglich der Gleisangaben und Bahnsteiglängen verweisen wir auf Abschnitt 8 Abs. 9 der Richtlinie 402.0305 der INB 2027.

3.10 Der BSV kann ja über eine API abgefragt werden. Kann ich z.B. für alle meine Zugnr. Mit 10 Tagen Vorlauf den BSV abfragen und bekomme dann für jede Anfrage (also auch für solche, die nicht von Baumaßnahmen betroffen sind; Vollständigkeit) eine FPLO mit dem aktuell gültigen Fahrplan zurück?

Vorlauf und Zugnummer sowie Anzahl der Züge kann in der Variante abgefragt werden, da die API eine Filterfunktion hat. Es wird jede BauFplo ausgegeben, die zu diesem Zeitpunkt veröffentlicht wurde (Fristen gemäß Richtlinie 402.0305 der INB 2027 (Umsetzung Annex VII Prozess) zu beachten). Die API von BSV ist aktuell rein auf den Bau fokussiert und beinhaltet nur die BauFplo, die baubetroffen ausgeregelt wurden. Wir arbeiten an Erweiterungen. Weitere Fahrplanphasen werden wir im Fahrplanjahr 2027 nicht zur Verfügung stellen können.

Digitale Baufahrplananordnung (BauFplo)

Stand 10.03.2026

4.1 Wie werden zukünftig Fahrpläne für Strecken im Zugleitbetrieb (Ril 436) veröffentlicht?

Strecken mit Zugleitbetrieb werden wie gewohnt in einem geschlossenen Fahrplan dargestellt. Sollte ein Mischbetrieb aus signalgeführter und Zugleitbetrieb vorliegen, wird zwar in der BauFplo der gesamte Laufweg dargestellt, aber im Bereich des ZLB ist weiterhin die geschlossene Darstellung durch den Triebfahrzeugführenden zu nutzen.

4.2 Wann könnt ihr bereichsübergreifende Erprobungen anbieten?

Für die BauFplo bilden wir in der Betriebserprobung bereits überregionale Zusammenarbeit ab. Der Prozess wird derzeit noch manuell gesteuert. Mit einer künftigen Arbeitssteuerung können Umfang und Anzahl der Erprobungen schrittweise erhöht werden.

4.3 Ist jede digitale Bau-Fplo auch direkt automatisch über Ebula abrufbar? Auch schon im Hochlauf? Sie sprachen von "nahezu 100% EBU-La-Quote" - können Sie auf die Fälle eingehen, welche nicht über EBU-La geliefert werden können (Gründe, Häufigkeiten)? Hintergrund: Abschätzen der Aufwände für die Übergabe der Fplo an den Tf .

Durch die digitale BauFplo wird die EBU-La-Quote deutlich erhöht. Eine 100%ige Abdeckung können wir jedoch nicht garantieren, da es im deutschen Netz Strecken gibt, die nicht mit EBU-La berechnet werden können. Alle bisher in der Betriebserprobung produktiv veröffentlichten Trassen, die von einem EVU mit Bordgerät übermittelt wurden, haben einen EBU-La-Fahrplan erhalten. Dies gilt für jede Zugart (Personen und Güter), da bei der Bereitstellung der Daten nicht unterschieden wird.

4.4 Wann zählt eine Fplo als "bekanntgegeben", wenn die Pdf versendet wurde oder über die Schnittstelle verfügbar ist?

Eine BauFplo gilt als „bekanntgegeben“, sobald die PDF versandt wurde. Zeitgleich steht sie zusätzlich zu einer pdf-Version als eine digitale Version im xml- und json-Format und ist über die IT-Schnittstelle abrufbar.

4.5 Wenn es ab Oktober 2026 zwangsläufig umgestellt wird - kommen dann auch Fplo aus dem Fahrplanjahr 2026 schon im neuen Format?

Jede BauTrasse, die mit einem GPE und FPE konsultiert wurde und ein NAÄ bekommt, bekommt auch eine BauFplo im neuen Format, als Zugsicht.

4.6 Ist die Pflicht eines gedruckten Fahrplans weiterhin eingehalten?

Ja, es wird weiterhin einen gedruckten Fahrplan geben.

4.7 Kann über die API die Fplo auch im Format PDF bezogen werden, oder liefert die API nur json/xml?

Über die API (IT-Schnittstelle) kann zusätzlich zum pdf-Format die BauFplo im digitalen Format (XML, JSON) abgerufen werden.

4.8 Woran erkenn ich die Ansprechpartner zu den BauFplo?

Die zuständigen Konstrukteur:innen aus allen betroffenen Regionen sind als Ansprechpersonen auf der digitalen BauFplo sichtbar.

4.9 In den aktuell verfügbaren Beispieldateien im xml-Format werden die Textbausteine <key>KEIN_EBuLa</key> für den Verweis auf den Ersatzfahrplan und <key>MIND_1ZUG_EBuLa</key> für das Bereitstellen aller Fahrplandaten in EBuLa verwendet. Können wir davon ausgehen, dass diese Textbausteine unverändert und identisch in allen BauFploe hinterlegt sein werden? Bedeutet der Textbaustein <key>MIND_1ZUG_EBuLa</key>, dass die*der Tf das entsprechende pdf-Dokument nicht benötigt, da alle erforderlichen Fahrplandaten über EBuLa bzw. die EBuLa-Rückfallebene abrufbar sind?

Durch den verbesserten Datenfluss ist es nun auch möglich für jede digitale BauFplo einen EBuLa Datensatz anzufragen. Das bedeutet, dass wir nahezu 100% EBuLa Quote erreichen werden (in allen Verkehrsarten). Die Einzige Einschränkung ist, dass es im Streckennetz Abschnitte gibt, die nicht berechnet werden können. Daher bieten wir sowohl xml/json-Dateien via Schnittstelle als auch PDF-Dateien via Mailversand an.

Zudem geben wir auch innerhalb einer Strecke, wenn möglich den EBuLa Fahrplan aus. Unsere Empfehlung ist, den EBuLa Fahrplan zu nutzen und die PDF digital für Buchfahrplanabschnitte zur Verfügung zu stellen. Die Schnittstelle wird angeboten, als digital verarbeitbare Möglichkeit analog zur aktuellen xml Schnittstelle.

4.10 Wer muss die Anbindung an die digitale Schnittstelle veranlassen?

Die Anbindung an die digitale Schnittstelle wird durch den Kunden/ZB veranlasst, da dies nicht verpflichtend ist.

Die Beschreibung der API und eine Erklärung für den Zugang finden Sie auf unserer Internetseite:

https://www.dbinfrago.com/web/schienenennetz/fahren_und_bauen/BauFplo-13377708#

4.11 Sie sagen, Sie dürfen nur eine Art von Fplo pro Zug draußen haben. Warum wird dem EVU nicht die Entscheidung überlassen, welche Art sie wollen?

Die Betrachtung für den ganzen Zugverlauf macht ja durchaus Sinn für den Fernverkehr und Güterverkehr. Die meisten Züge verkehren allerdings im Nahverkehr und da bietet sich die Streckenweise Betrachtung an.

Die Zugsicht gilt aktuell ausschließlich für die Betriebserprobung und den Hochlauf. Ab Oktober 2026 wird die BauFplo gemäß Richtlinie 402.0305 der INB 2027 (zur Umsetzung Annex VII Prozesses) ausschließlich in der Zugsicht bereitgestellt.

**4.12 Welche Nummer verbirgt sich hinter der Vorgangsnummer in der digitalen Fplo?
Handelt es sich um die BKE-Nummer oder ist es die Fplo-Nummer?**

Die Vorgangsnummer ist im aktuellen Migrationsszenario die Bauvorgangsnummer. Zur Einführung der Richtlinie 402.0305 (Umsetzung Annex VII Prozess) hat diese in der Kommunikation keine Relevanz mehr und wird auch nicht mehr auf der BauFplo kommuniziert.

Digitale Baufahrplananordnung (BauFplo)

Stand 01.07.2026

5

5.1 Was passiert, wenn nach FPE (z-8) die Baumaßnahme abgesagt wird und anschließend das EVU über den Regelfahrplan-Prozess eine Änderungsbestellung veranlasst? Werden dann Daten über die Schnittstelle der digitalen BauFplo gesendet?

Für Fahrplanjahr 2027 wird es über die BauFplo-Schnittstelle nur die BauFplo Daten geben. Bei einer Änderungsbestellung wird es wie im aktuellen Fahrplanjahr eine Fplo (Netzfahrplan oder Sonderzug) geben.

5.2 Im Fahrplanjahr 2026 können laut FAQ eine Fplo entweder mit Baustellen- oder Zugsicht veröffentlicht werden. Können wir davon ausgehen, dass, sollte im Fpl. 2027 TTT nicht eingeführt werden, es diese zwei Möglichkeiten auch weiterhin geben wird? Wird in diesem Fall an dem bestehenden Prozess mit ZvF, ÜB und Fplo mit den heutigen Fristen festgehalten? Wovon ist es abhängig, ob eine Zugsicht oder eine Baustellensicht verwendet wird, und welchen Einfluss bzw. Auswahlmöglichkeiten haben wir als EVU ?

Während der Betriebserprobung in Fplj26 wird im direkten Austausch mit den ZB entschieden welche Züge in welchem Format veröffentlicht werden. Das aktuelle System zur Fplo-Erstellung muss aus verschiedenen Gründen zum Fplj-Wechsel 27 abgeschaltet werden, weshalb es ab diesem Zeitpunkt nur das neue Format der digitalen BauFplo geben wird.

5.3 Gibt es feste Zeitpunkte für die Updates an der API für die digitale BauFplo? Bzw. wird man ev. sogar über eine E-Mail über anstehende Änderungen informiert?

Auf unserer Homepage und in den EVU-Kundeninformationsveranstaltungen informieren wir über Änderungen an der Schnittstelle. Link zur Website: [Digitale Baufahrplananordnung](#)

5.4 Entspricht das FPE (z-8) in Bezug auf die Fahrplanzeiten immer der später folgenden BauFplo (z-3) oder kann es in diesem Zeitraum nochmal zu Änderungen kommen?

Die Fahrplanzeiten des FPE entsprechen den Fahrplanzeiten in der digitalen BauFplo. Im Zeitraum zwischen Veröffentlichung FPE und Veröffentlichung digitaler BauFplo kann es nicht zu Änderungen der Fahrzeit auf der digitalen BauFplo kommen.

5.5 In den digitalen BauFplo, die aktuell in der Betriebserprobung veröffentlicht werden, werden ursächliche Baumaßnahmen-Nummern und eine kurze Beschreibung angegeben. Ich habe Sie richtig verstanden, dies entfällt zukünftig?

Ab Fahrplanjahr 2027 werden Baumaßnahmen im neuen Format der digitalen BauFplo grundsätzlich nicht mehr kommuniziert, da es keine Veröffentlichungs- oder Darstellungssichtweise für Baumaßnahmen mehr gibt. Wir fokussieren uns aufgrund der Umsetzung der Richtlinie 402.0305 (Annex VII Prozess) an der Zugsicht. Die digitale BauFplo bildet die betriebliche Durchfahrt am Verkehrstag ab. Informationen zu BKE n werden über KOMBau im FPE bereitgestellt.

5.6 Fließt die digitale BauFplo in jedem Fall in die EBU-La-Schnittstelle (sofern Trasse per EBU-La bestellt) ein?

Durch die digitale BauFplo wird die EBU-La-Quote deutlich erhöht. Eine 100%ige Abdeckung können wir jedoch nicht garantieren, da es im deutschen Netz Strecken gibt, die nicht mit EBU-La berechnet werden können.